

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 34  
  
**Rubrik:** Die elfte Seite

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Die elfte Seite



Alles für die Kunst in Schottland

«Aber sag' mal, Sandy, warum läßt du nur die linke Hälfte malen?»  
 «Ja – auf die andere Hälfte kommt mein Zwillingsbruder ...!»



«– mit em Ibrübe ich es au nüt meh – geschter hät mich en Villabesitzer verwütscht und da hät er mich – apumpt!»

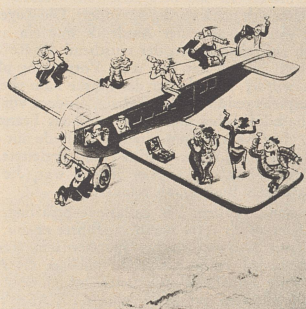
«Wie geht es dir?»  
 «Wie im Paradies!»  
 «Wirklich?»  
 «Ja. Nichts anzuziehen und die Angst, hinausgeworfen zu werden.»

Unverfroren. «Der schwarze Anzug sieht nett aus, den ich dir geliehen habe! Als anständiger Mensch hättest du ihn aufbügel lassen müssen!» – «Ich habe ihn aufbügel lassen, ehe ich ihn in Gebrauch nahm!»

«Ich will ein hübsches Mädchen und eine gute Köchin heiraten.»  
 «Das geht nicht, mein Lieber, das ist Bigamie.»

«Was sagst du zu den Geschichten, die Ralph mit Marianne erlebt haben will?»  
 «Mädchenjägerlatein.»

## Gehört und gesehen an der Olympiade



Pilot: «Es war doch ein Fehler, an Bord eine Bar einzurichten.»  
 «Das illustrierte Blatt»

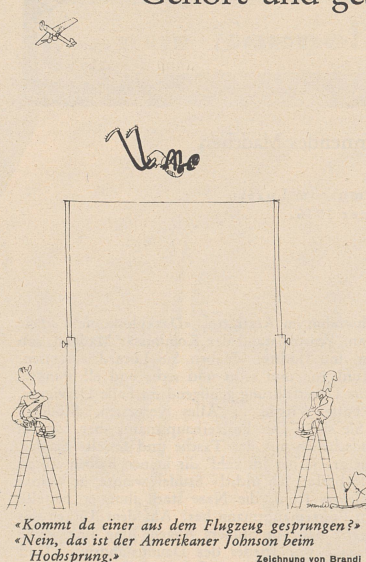
Eine Frau, die regelmäßig Armenunterstützung bezieht, unterzeichnet die Quittung stets mit einem Kreuz, da sie weder lesen noch schreiben kann. Beim letztenmal aber macht sie plötzlich statt eines Kreuzes einen Kreis.

Der Beamte äußert darüber seine Verwunderung: «Warum machen Sie denn nicht wie immer Ihr Kreuz, Frauchen?»  
 «Ja», meint sie, «ich hab mich wieder verheiratet, und nu' heiß' ich doch anders!»

«Das ist ein tüchtiges Mädchen, das Max heiraten will», stellte einer der Freunde fest, «sie kann schwimmen, reiten, tanzen, Autofahren und ein Flugzeug führen, ein Mädchen, das überall durchkommt.»

«O ja, sie werden gut zusammenpassen», antwortete ein anderer, «denn weißt du, Max kann fabelhaft kochen!»

Original gesucht. «Ein ganz neues Parfüm.» – «Nach was riecht denn das?» – «Darnach forscht der Erfinder auch noch.»



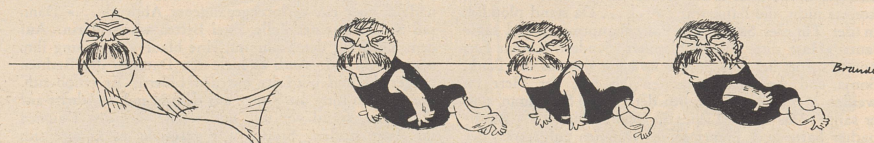
«Kommt da einer aus dem Flugzeug gesprungen?»  
 «Nein, das ist der Amerikaner Johnson beim Hochsprung.»

Zeichnung von Brandl



«Wie alt bist du, Kleiner?»  
 – «Anderthalb Olympiaden!»

Zeichnung von R. Lips



«Was ist das für eine Schwimm-Mannschaft?»  
 «Das ist die Eskimo Schwimm-Elite und ihr Trainer!»

Zeichnung von Brandl